

Eisbericht Nr. 103

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 83	Nr. 103	Dienstag, den 11.05.2010	1
-------------	---------	--------------------------	---

Übersicht

Das Eis in Norra Kvarken nimmt weiter ab.

- Die Schifffahrtsbeschränkungen für den finnischen Hafen Vaasa wurden von **heute** an aufgehoben.

Saimaasee: Südlich von Joensuu tritt 5-15 cm dickes morsches Eis auf.

Norra Kvarken

Finnische Küste: Meist offenes Wasser, nur nördlich von Valassaaret treibt sehr lockeres morsches Eis. - **Schwedische Küste:** Meist offenes Wasser, aber östlich von Holmöarna kommt dichtes, morsches Eis vor, und südlich von Nordvalen treiben viele grobe Schollen.

Bottenvik

Finnische Küste: Die Schären sind im Norden mit 40-85 cm dickem, morsch werdenden Festeis bedeckt. Weiter außerhalb befindet sich sehr dichtes bis dichtes, stark aufgepresstes, 40-60 cm dickes Eis mit vielen Brüchen. Eine breite Rinne verläuft von Malören über Farstugrunden südwärts entlang der schwedischen Küste. Im mittleren und südlichen Teil liegt in den Schären morsches Festeis, außerhalb davon sehr dichtes bis dichtes, übereinandergeschobenes und aufgepresstes, morsch werdendes, 30-50 cm dickes Treibeis. Im Eisfeld kommen zahlreiche Brüche vor. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen Schären 20-70 cm dickes, morsch werdendes Eis. Auf See liegt im zentralen und im östlichen Bereich sehr dichtes 30-60 cm dickes Eis mit groben Schollen, Presseisrücken und

Overview

The ice in Norra Kvarken is further decreasing.

From **today**, restrictions to navigation for the Finnish harbour Vaasa have been cancelled.

Lake Saimaa: South of Joensuu 5-15 cm thick rotten ice occurs.

Norra Kvarken

Finnish Coast: Mostly open water, only north of Valassaaret very open rotten ice is drifting. - **Swedish Coast:** Mostly open water, but east of Holmöarna there is close rotten ice, and numerous heavy floes are drifting south of Nordvalen.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern Bay of Bothnia there is 40-85 cm thick rotting fast ice in the archipelago. Farther out there is very close to close, heavily ridged 40-60 cm thick ice. There are many fractures in the ice field. A wide lead runs from Malören via Farstugrunden southwards along the Swedish coast. In the central and southern part there is rotten fast ice in the archipelagos, and farther off very close to close, rafted and ridged, rotting, 30-50 cm thick ice occurs. There are plenty of fractures in the ice field. - **Swedish Coast:** In the northern archipelagos there is 20-70 cm thick, rotting ice. At sea there is very close 30-60 cm thick ice with heavy floes, ridges and many cracks in the central and eastern part. A 5-25 nm wide lead stretches from Malören to

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

zahlreichen Brüchen. Eine 5-25 sm breite Rinne erstreckt sich von Malören bis Norströmsgrund, dann weiter südwärts entlang der Küste bis Norra Kvarken. Im Bereich Norströmsgrund – Falkensgrund treiben in der Rinne einige grobe Eisschollen. In der Skellefteå Bucht und östlich von Bjuröklubb kommen Bereiche mit groben Eisschollen vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Die Witterung im nördlichen Ostseeraum wird in den nächsten zwei Tagen durch ein Hochdruckgebiet über Nordrussland bestimmt. Im nördlichen Bottnischen Meerbusen werden schwache Winde aus südlichen bis westlichen Richtungen vorherrschen. In Norra Kvarken und im Südteil der Bottenvik ist mit einem raschen Eisrückgang zu rechnen, das Eis im Nordteil der Bottenvik wird bei deutlich ansteigenden Tageslufttemperaturen zunehmend morsch.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Norströmsgrund and then farther southwards along the coast to Norra Kvarken. In the region Norströmsgrund – Falkensgrund some heavy ice floes are drifting in the lead. In the Bight of Skellefteå and east of Bjuröklubb there are some areas with heavy ice floes.

Expected Ice Development

The weather in the northern region of the Baltic Sea will be set by a high pressure area over the northern Russia during the next two days. In the northern Gulf of Bothnia weak winds from southerly to westerly directions will dominate. In Norra Kvarken and in the southern part of the Bay of Bothnia rather rapid ice retreat is expected. Due to significant increase of the air temperatures during the daytime, the ice in the northern part of the Bay of Bothnia will become increasingly rotten.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	2000 dwt	IA	03.05.
	Kokkola and Pietarsaari	2000 dwt	IA and IB	03.05.
	Vaasa	-	cancelled	11.05.
Sweden	Karlsborg and Luleå	2000 dwt	IA	03.05.
	Haraholmen and Skelleftehamn	2000 dwt	IB	03.05.
	Holmsund	2000 dwt	II	03.05.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall report to ICE INFO on VHF Channel 84 when passing the Svenska Björn lighthouse.

Icebreaker: OTSO and SISU assist in the Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels not suitable for winter navigation, river vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance.

Vessels bound for ports subject to traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59°33'N 20°01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, when the ship is well moored, including ship's name, ETD and next port of destination.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, at least 6 hours before departure.

Icebreaker: YMER assists in the northern and ALE in the southern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelfgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	--

Finnland , 11.05.2010

Röyttä – Etukari	8586
Etukari – Ristinmatala	8546
Ajos – Ristinmatala	8586
Ristinmatala – Kemi 2	5476
Kemi 2 – Kemi 1	5476
Kemi 1, Seegebiet im SW	5476
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7486
Oulu, Hafen – Kattilankalla	2496
Kattilankalla – Oulu 1	3496
Oulu 1, Seegebiet im SW	5476
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5576
Raahe, Hafen – Heikinkari	3596
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5496
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	4496
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5476
Rahja, Hafen – Välimatala	2497
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	4477
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	5876
Ykspihlaja – Repskär	2896
Repskär – Kokkola Leuchtturm	2896
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	5876
Pietarsaari – Kallan	2496
Kallan, Seegebiet außerhalb	3896
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	4896
Nordvalen, Seegebiet im ENE	4896

Schweden , 11.05.2010

Karlsborg – Malören	5996
Malören, Seegebiet außerhalb	1926
Luleå – Björnklack	5596
Björnklack – Farstugrunden	2526
Sandgrönn Fahrwasser	5546
Rödkallen – Norströmsgrund	5446
Haraholmen – Nygrån	5546
Skelleftehamn – Gåsören	1316
Gåsören, Seegebiet außerhalb	1826
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	1316
Nordvalen, See im NE	1396
Nordvalen, See im SW	1396